



---

## Projektgruppe „Medienkompetenz“

Protokoll der Sitzung vom 9. Mai 2011, 14.30 bis 18.00 Uhr

---

### Ergebnisprotokoll der 9. Sitzung der Projektgruppe Medienkompetenz am 9. Mai 2011, 14.30 bis 18.00 Uhr

Teilnehmer: MdB Thomas Jarzombek, MdB Sebastian Blumenthal, MdB Sylvia Canel MdB Aydan Özoguz, MdB Dr. Petra Sitte, MdB Tabea Rößner, SV Prof. Dr. Wolf-Dieter Ring, SV Dr. Wolfgang Schulz, SV Nicole Simon, SV Alvar Freude.

#### Vor dem Eintritt in die Tagesordnung

Der **Vorsitzende** eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Projektgruppenmitglieder. Er fragt nach Anträgen zur Änderung der Tagesordnung. Nachdem keine Anträge gestellt werden, ruft der Vorsitzende TOP 1 der Tagesordnung auf.

#### TOP 1 Organisatorisches

- Einstimmige Annahme des Protokolls der 8. Sitzung der Projektgruppe am 1. April 2011.
- eine Abgeordnete bittet den Vorsitzenden um Erläuterung des Zustandekommens des Enquete-Zwischenberichtes (Drucksache 17/5625).

#### TOP 2 Abstimmung über die Texte zu den Punkten I. und II. des Arbeitsprogramms

Der Text zu Punkt I. des Arbeitsprogramms („Bestandsaufnahme“) wird von der Projektgruppe inhaltlich einstimmig angenommen und kann somit zur Beschlussfassung an die Enquete-Kommission überwiesen werden. Das Sekretariat wird gebeten, den Text zuvor noch einmal redaktionell zu überarbeiten.

Der Text zu Punkt II. des Arbeitsprogramms („Leitfragen und Zielvorstellungen“) wird von der Projektgruppe einstimmig angenommen und kann somit zur Beschlussfassung an die Enquete-Kommission überwiesen werden.

**TOP 3 Diskussion des Textentwurfes zu Punkt III. des Arbeitsprogramms**

Die Projektgruppe beschließt einstimmig:

Kapitel III. / Absatz 1. Jugendschutz / Abschnitt 1.1 Status quo des gesetzlichen Jugendschutzes

Die Passagen

*„Unter dem Begriff Jugendschutz werden rechtliche Regelungen zum Schutz von Jugendlichen und Kindern vor gesundheitlichen, sittlichen und sonstigen Gefahren zusammengefasst. Jugendmedienschutz ist der Oberbegriff für den Schutz von Kindern und Jugendlichen vor schädlichen Einflüssen durch Medien.“*

und

*„Jugendmedienschutz ist eine verfassungsrechtlich vorgegebene Aufgabe des Staates. Maßnahmen des Jugendmedienschutzes greifen aber auch in Grundrechte ein, vor allem in Kommunikationsfreiheiten (Art. 5 Abs. 1 GG).“*

werden alternativ gegeneinander strittig gestellt. Die Abstimmung darüber soll in der Sitzung der Enquete-Kommission am 27. Juni 2011 erfolgen.

Kapitel III. / Absatz 1. Jugendschutz / Abschnitt 1.5 Die Rolle der Inhalteanbieter im Jugendmedienschutz

Der einleitende Teil zu Abschnitt 1.5 (*„Der bestehende Rechtsrahmen ... anders ausgerichtete Schutzinstrumente.“*) wird strittig gestellt. Die Abstimmung darüber soll in der Sitzung der Enquete-Kommission am 27. Juni 2011 erfolgen.

Der gesamte Text zur „Selbstklassifizierung“ wird strittig gestellt. Die Abstimmung darüber soll in der Sitzung der Enquete-Kommission am 27. Juni 2011 erfolgen.

**alternativ:**

Drei Sachverständige entwerfen einen gemeinsamen Konsentext. **TERMIN: 20. Mai 2011.**

**Kapitel III. / Absatz 1. Jugendschutz / Abschnitt 1.6 Argumente für die Debatte um den Jugendschutzstaatsvertrag**

Die Absätze 1.6, 1.6.1, 1.6.2 und 1.6.3 finden Eingang in den gemeinsamen Konsentext unter 1.5. Geschieht dies nicht, werden sie ersatzlos gestrichen.

**TERMIN: 20. Mai 2011.**

**TOP 4 Diskussion des Textentwurfes zu Punkt IV. des Arbeitsprogramms**

Die Projektgruppe beschließt einstimmig:

1. Eine Abgeordnete und eine Sachverständige verfassen gemeinsam einen einführenden Abschnitt zu Kapitel IV. / Absatz 1. Zielgruppen.
2. Das Datenmaterial und die Tabellen aus Abschnitt 1.10 Senioren werden an den Anfang des Kapiteltextes gestellt.
3. Die einzelnen Abschnitte werden von den jeweiligen Autoren noch einmal final überarbeitet.

**TERMIN: 20. Mai 2011.**

**TOP 5 Vorbereitung der letzten Projektgruppensitzung**

Die Projektgruppe beschließt einstimmig:

1. Handlungsempfehlungen und Leitfragen zu erarbeiten und vorzulegen.  
**TERMIN: 20. Mai 2011.**
2. Die Diskussion über die aus Adhocracy generierten Handlungsempfehlungen des so genannten 18. Sachverständigen zu führen.

## **TOP 6 Verschiedenes**

Die Projektgruppe beschließt einstimmig, den Beginn der letzten PG-Sitzung auf 12.30 Uhr vorzuziehen. Die Sitzung findet nun am

**27. Mai 2011 von 12.30 Uhr bis 19.00 Uhr**

statt.

Nachdem es keine Wortmeldungen mehr gibt, bedankt sich der Vorsitzende bei den Mitgliedern und schließt die neunte Projektgruppen-Sitzung.